Pfarrgemeinderat Geltendorf Pfarrgemeinderat Hausen



Protokoll der gemeinsamen Sitzung vom 14.7.2016

Teilnehmer				Teilnehmer		
anwesend		abwesend		anwesend		abwesend
•	Baur Ottilie	0		0	Kern Alexandra	•
0	Bichler Thomas	•		•	Landzettel Gerlinde	0
•	Graf Gabriele	0		•	Liebich Werner	0
•	Hanakam Michaela	0		0	Mayr Alexander	•
•	Höflmayr Karl	0		0	Mayr Hans	•
•	Huber Heidi	0		•	Nebel Marlene	0
•	Dietmaier Angelika	0		•	Raithmeier Evi	0
•	Hoiß Sieglinde	0		•	Widmann Monika	0
•	Leberle Ursula	0				
•	Pfarrer Wagner	0		•	Ursula Jäckle	0
stimmberechtigte Mitglieder 19			•	Gremium beschlussfähig (mind. 10 Mitglieder anwesend)		
davon anwesende Mitglieder 15			0	Gremium nicht beschlussfähig		
0	Donhauser Werner (KV, berat.)	•		0	Wohlmuth Ludwig (KV, berat.)	•

Tagesordnung					
TOP1	Begrüßung, Geistlicher Impuls				
TOP2	Genehmigung des Protokolls vom 3.5.2016				
TOP3	Sanierung Pfarrheim				
TOP4	Bericht vom Pastoralrat				
TOP5	Firmung				
TOP6	Sonstiges				
TOP7	Termine				
TOP8	Ausklang				



TOP1 Begrüßung

Der geistliche Impuls wurde von Pfarrer Wagner in der Kirche "Zu den Hl. Engeln" abgehalten.

TOP2 Genehmigung des Protokolls vom 03.05.2016

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde genehmigt.

TOP3 Sanierung Pfarrheim

a) Spendenstand

Der jetzige Spendenstand beträgt 7802,30 Euro.

- b) Patenschaften
 - Pfarrer Wagner regte an, dass man durch den Kauf eines Stuhls für das neue Pfarrheim eine "Patenschaft" übernehmen könnte, welche durch ein kleines Schild auf dem Stuhl kenntlich gemacht werden könnte.
 - Eventuell wird auch noch ein Benefizkonzert der Geltendorfer Chöre abgehalten.
 - Durch einige Abstriche in Bezug auf den Neubau, z.B. bei den Fenstern, würde die Diözese einen Sonderzuschuss von 35.000 Euro leisten.
 - Evtl. steht auch noch ein Zuschuss vom Amt für Denkmalpflege aus.
- c) Eigenleistungen

Durch Eigenleistungen, z.B. beim Ausräumen des Pfarrheimes, können 2,50 Euro pro Person geltend gemacht werden.

TOP4 Bericht vom Pastoralrat

- a) AK-Erstkommunion
 - Der Ak hat 12 Mitglieder; bei dem ersten Treffen waren die Hauptfragen
 - * Was erwarten die Eltern?
 - * Was wollen wir weitergeben?
 - * Wie wird das Konzept aussehen?
 - Es wird 6 Gruppenstunden und 2 Elternabende geben.
 - Die ersten 3 Gruppenstunden werden in Sankt Öttilien mit allen Kindern der Pfarreiengemeinschaft abgehalten.

Die Themen werden sein:

- 1. Wir feiern Gottesdienst
- 2. Die Taufe
- 3. Die Alben
- Die nächsten 3 Gruppenstunden werden die Kinder aus Eresing und Schwabhausen zusammen abhalten mit Unterstützung von Pfarrer Wagner, die Kinder aus Geltendorf, Kaltenberg und Hausen bilden eine Gruppe mit Pater Eugen.

Die Themen werden sein:

- 4. Der Vorstellungs-Gottesdienst
- 5. Die Beichte
- 6. Palmbuschen binden
- Im Anschluss wird es 2 Proben für die Erstkommunion-Feier geben.
- Die Erstkommunion wird in Geltendorf am 30.04.2016 und in St. Ottilien am 7.05.2016 gefeiert.



b) AK-Taufe

- Der Ak wird im Herbst 2016 gestartet
- Die Themen sind
 - wie können die Eltern angesprochen werden?
 - wie kann man ein Bewusstsein dafür schaffen, dass die Taufe das Eingangssakrament in die Kirche ist, bzw. dass es um die Aufnahme in die christliche Gemeinschaft geht.
 - Wie soll die Taufvorbereitung und das Taufgespräch gestaltet werden.

c) AK-Liturgie

- Der AK muss noch gebildet werden, es sollen auch PGR-Mitglieder mitwirken.
- Fragen an den Ak:
 - Wie und wo kann man neue Impulse setzen
 - Bewusstsein wecken für die Liturgie, was warum gemacht wird!
 - Sterberosenkranz oder Trauerandacht?
 - Es muss geschaut werden, wie die Liturgie in den einzelnen Pfarreien gehandhabt wird.

TOP5 Firmung

Pfarrer Wagner berichtete, dass das Firmalter um 1 Jahr heraufgesetzt wird. Ab 2018 werden Kinder der 7. und 8. Klassen gefirmt.

Die Feier wird alle 2 Jahre stattfinden.

TOP6 Sonstiges

- Für die Lektoren aus Geltendorf und Hausen wird in Hausen am 15. Oktober von 9 12 Uhr eine Lektoren-Schulung stattfinden.
- Ab September wird Pfarrer Wagner nur noch zu Beginn der Sitzungen anwesend sein, es sollte darauf geachtet werden, dass die für ihn relevanten TOPs an den Beginn einer Sitzung gelegt werden
- Das im Gemeindeblatt angekündigte "interkonfessionelle und interreligiöse Friedensgebet" wird nicht zu dem angekündigten Zeitpunkt stattfinden, da es noch genauer geplant werden muss.
- Frau Graf fragte an, ob es mal wieder die Möglichkeit gäbe, in einer Messe zu tanzen, wie es früher schon einmal der Fall war. In der folgenden Diskussion wurde der 1. Advent als evtl. Datum vorgeschlagen. Die Idee wird weiter verfolgt!

TOP7 Termine

- Am 18.7./19.7.2016 kommen Jugendliche aus Saint Etienne.
 Um 18.30 Uhr wird der Bischof Sylvain Bataille einen Jugendgottesdienst abhalten und im Anschluss wird ein gemeinsames Sommerfest gefeiert.
- Am 15.8.2016 ist Maria Himmelfahrt
- Dreschfest mit Bayrischem Abend vom 16.9. 18.9.2016

TOP8 Ausklang

Die Sitzung endete mit einem Glas Sekt, um das 25-jährige Dienstjubiläum von Frau Jäckle und das 10-jährige Priesterjubiläum von Pfarrer Wagner zu feiern.



Das Protokoll wurde inh 25.07.2016 fertiggestell		le erstellt und von Hans May	yr redaktionell am
Verteiler: per Mail, Ottili	e Baur per Papier		
Pfr. Thomas Wagner	Heidi Huber	Angelika Dietmaier	Ursula Leberle